Verkehrsclub Deutschland VCD e.V.

Fragen und Antworten zur umweltfreundlichen Mobilität

Vortrag anlässlich der Ausstellung Ökologische Stadt

18. Februar 2010 im Düsseldorfer Stadtmuseum

Sieht es denn wirklich so schlimm mit dem Klima aus ?

- **Antwort: Eindeutig ja!**
- In der Natur wirkt sich der Klimawandel heute schon aus – nachweislich!
- Temperaturen steigen, Niederschläge nehmen zu.
- Extreme Wetterlagen (Tornados, Hitzeperioden, Überschwemmungen) häufen sich weltweit.
- Klimaveränderungen verlaufen dramatischer als als bislang angenommen: Meeresspiegel steigt schneller, Gletscher schmelzen stärker als vorausgesagt.

VCD Verkehrsclub Deutschland

Wie geht's weiter mit dem Klimaschutz ?

Die CO2-Belastung sinkt. In der Krise noch mehr. Die Ziele sind ambitioniert. Die praktische Umsetzung hinkt zurück !

Der Trend verläuft in die richtige Richtung. Die Treibhausgase sowie die CO2-Belastung sinken. Bis 2020 will die Bundesregierung den Ausstoß um 40% (Basis 1990) reduzieren – unklar bleibt, wie dieses Ziel erreicht werden soll - oder kann.

VCD Verkehrsclub Deutschland

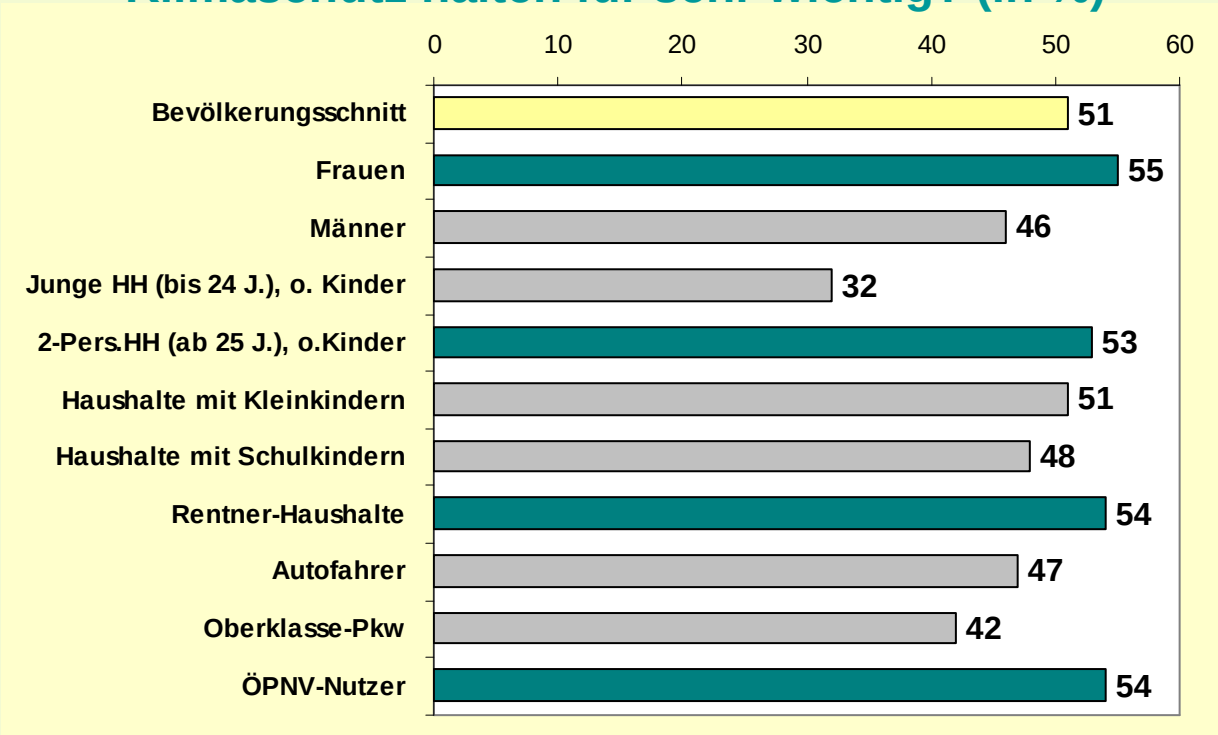
Klimaschutz – immerhin für jeden Zweiten ein sehr wichtiges Thema

Für jeden Zweiten ist Klimaschutz sehr wichtig

darunter überpro-portional viele Frauen, kinderlose Haushalte und Rentner-Haushalte

Autofahrer, insbe-sondere im oberen Pkw-Segment, sind weniger klimabewusst als Nutzer öffentlicher Verkehrsmittel

Klimaschutz halten für sehr wichtig? (in %)



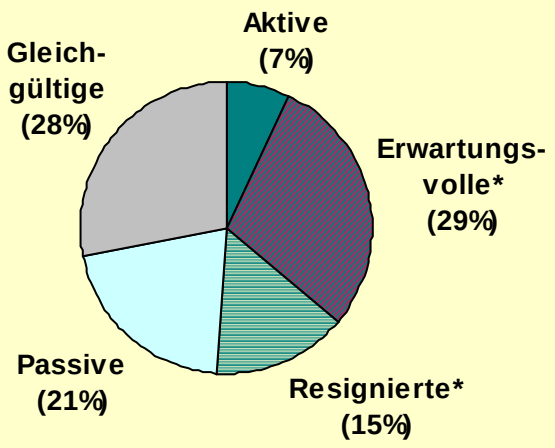
Quelle: „Kostenentwicklung und Klimaschutz – die tägliche Mobilität der Bürger“
Repräsentativbefragung von infas / Deutsches Verkehrsforum, März 2009

VCD Verkehrsclub Deutschland

Doch recht wenige bemühen sich selber aktiv um Klimaschutz

- Nur wenige (7%) sind sich der Klimaproblematik bewusst und verhalten sich umweltschonend
- 29% finden Klimaschutz wichtig, bemühen sich selber aber wenig und nehmen die Politik in der Pflicht.
- 15% sind ‚Resignierte', die die Relevanz des Klima-Themas sehen, aber wenig tun und erwarten
- Fast jeder Zweite hält den Schutz des Klimas für weniger bedeutsam und verhält sich passiv oder gleichgültig.

Klimaschutz-Typologie nach konkretem Verhalten



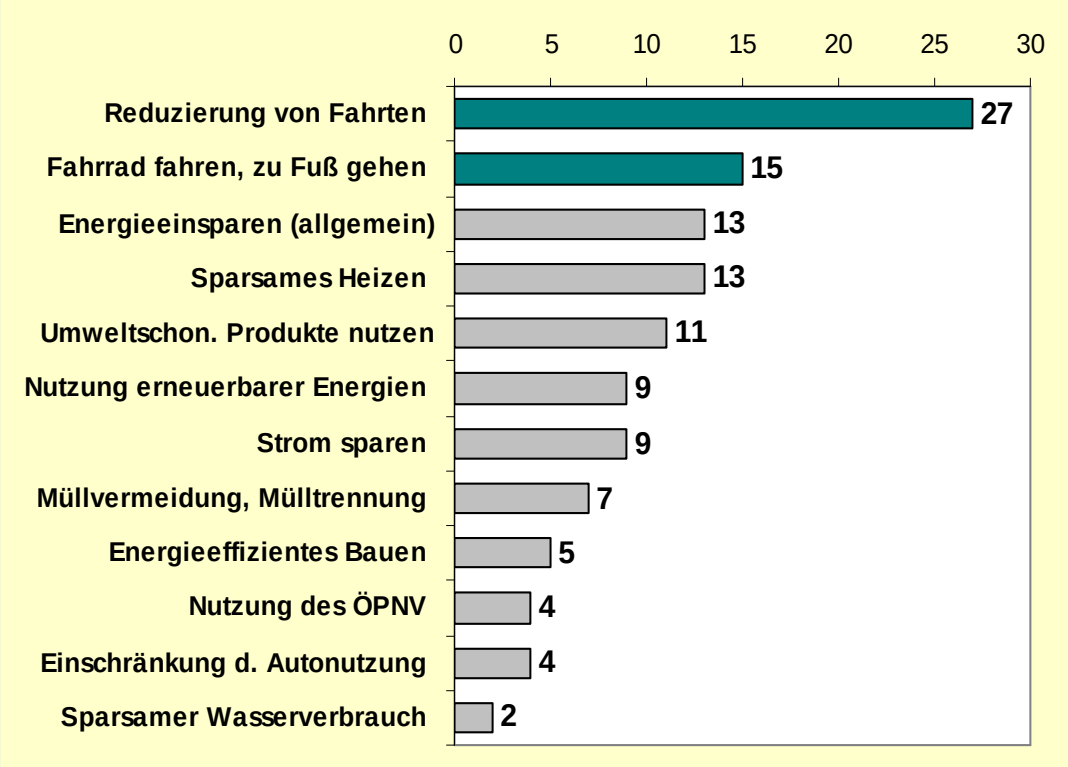
* halten Klimaschutz für wichtig, verhalten sich nicht danach

Quelle: „Kostenentwicklung und Klimaschutz – die tägliche Mobilität der Bürger"
Repräsentativbefragung von infas / Deutsches Verkehrsforum, März 2009

VCD Verkehrsclub Deutschland

Klimaschutz im Alltag: Weniger Auto- fahrten, mehr Rad- und Fusswege

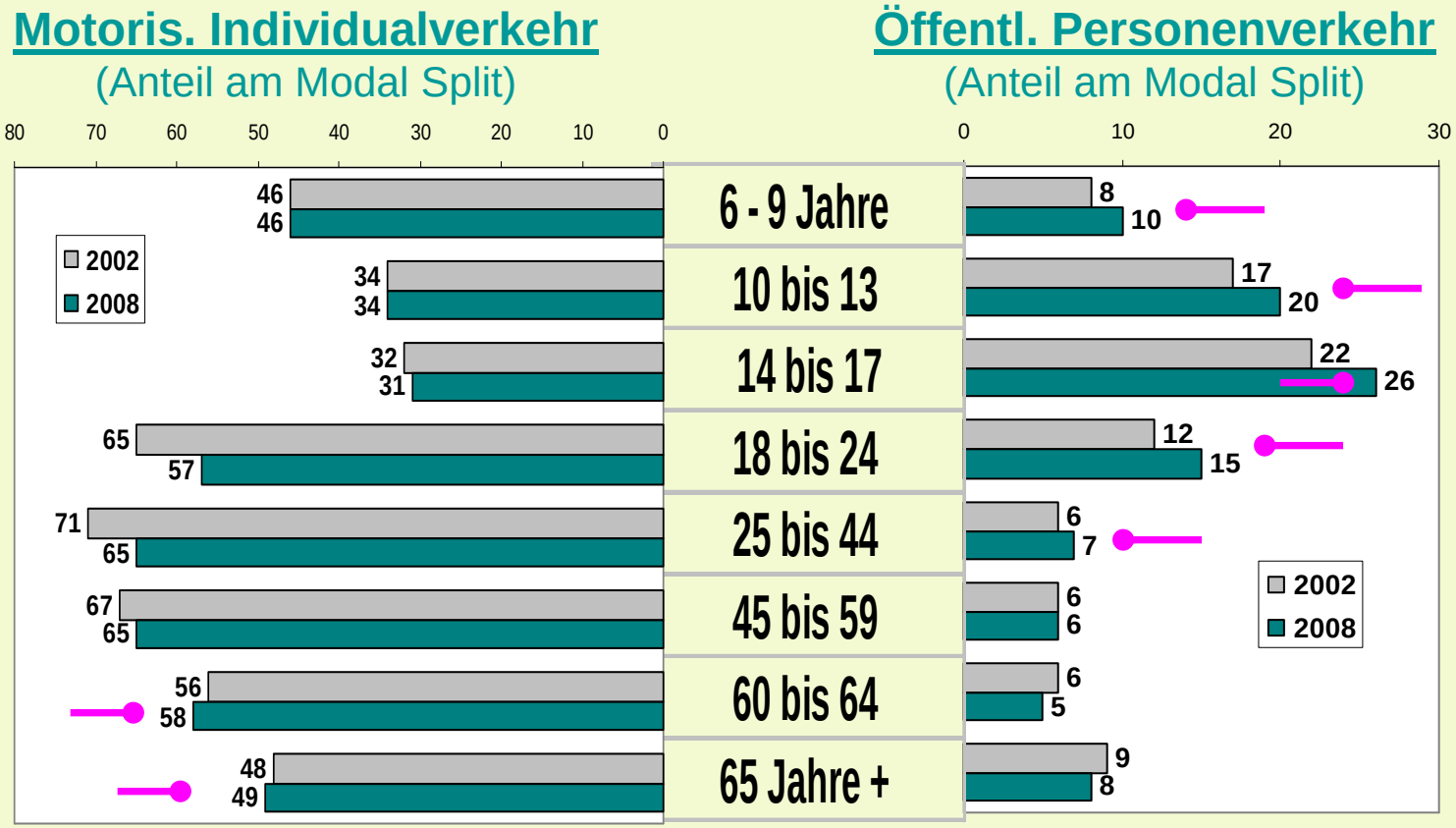
Was ist ihr persönlicher Beitrag zum Klimaschutz ? (Angabe in %)



Quelle: „Kostenentwicklung und Klimaschutz – die tägliche Mobilität der Bürger“
Repräsentativbefragung von infas / Deutsches Verkehrsforum, März 2009

VCD Verkehrsclub Deutschland

Mobile Senioren häufiger mit Pkw, Jüngere mehr mit ÖV unterwegs



Quelle: MiD 2008 Mobilität in Deutschland - Alltagsverkehr in Deutschland

VCD Verkehrsclub Deutschland

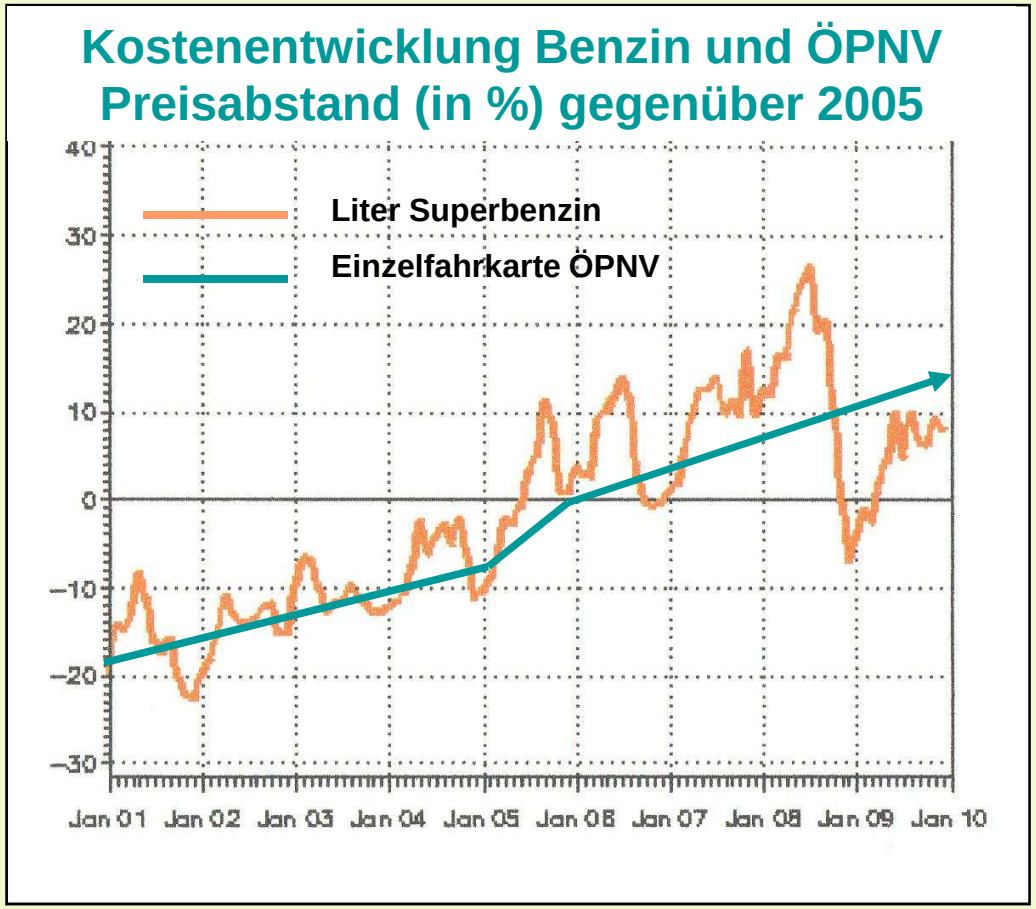
Mobilität mit Auto, Bus und Bahn wird immer teurer

Nach Rekordanstieg im Vorjahr sanken die Benzinpreise 2009 spürbar. Autofahren ‚lohnte' sich auf einmal wieder.

Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln haben sich dagegen Jahr um Jahr verteuert

Sporadische ÖV-Nutzer müssen bei Fahrten recht tief in die Tasche greifen:
Eine Familie mit größeren Kindern zahlt z.B. 12 Euro für eine Shoppingtour

Marktexperten gehen nach ‚peak oil' von einem starken Anstieg des Rohölpreises aus.

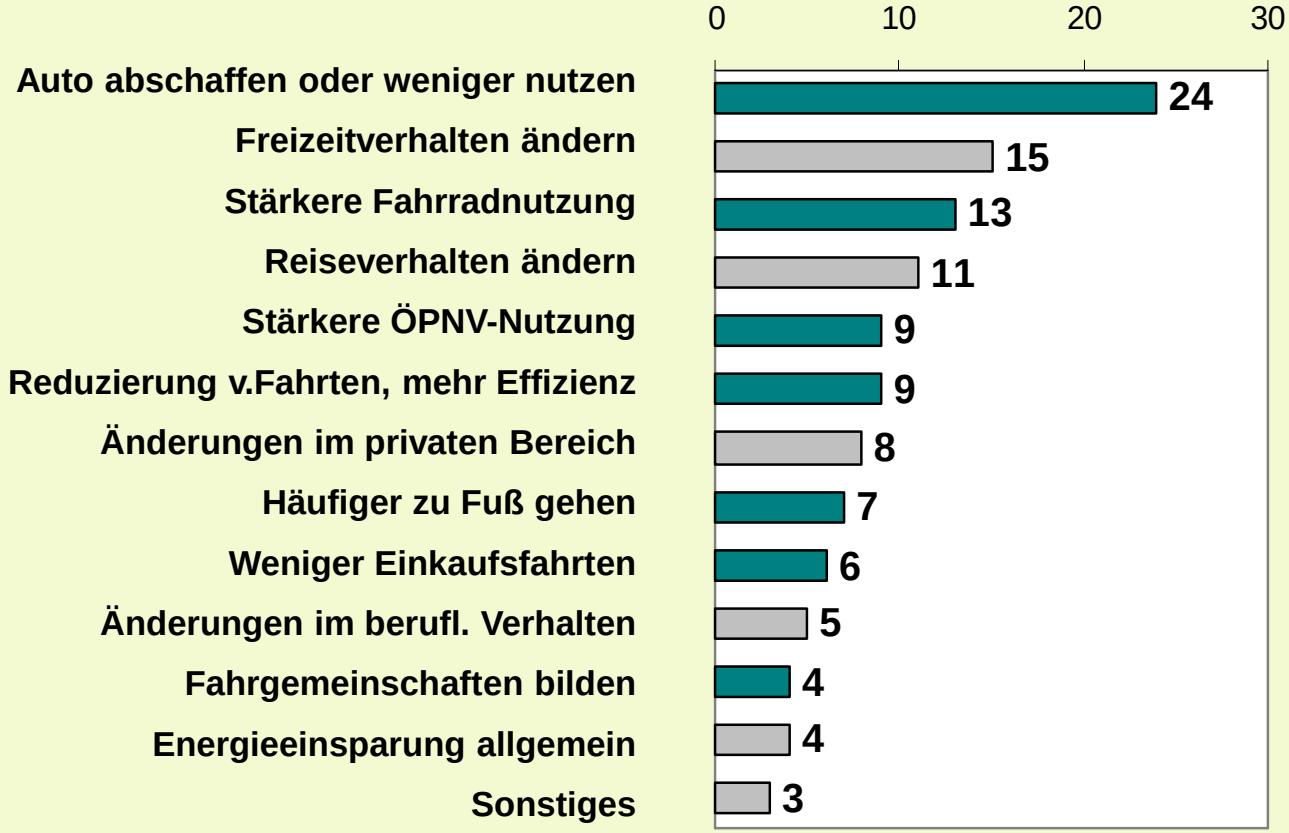


Quelle: Statistisches Bundesamt

VCD Verkehrsclub Deutschland

Höhere Mobilitätskosten verändern das Verkehrsverhalten

In welchen Bereichen würden Sie bei steigenden Kosten Ihr Mobilitätsverhalten ändern ? (Angabe in %)



Quelle: „Kostenentwicklung und Klimaschutz – die tägliche Mobilität der Bürger“
Repräsentativbefragung von infas / Deutsches Verkehrsforum, März 2009

VCD Verkehrsclub Deutschland

Kann man in der Stadt beruhigt tief durchatmen?

Antwort: nicht bei jedem Wetter und auf allen Straßen

Grenzwertüberschreitungen mit Feinstaub (PM10) und Stickstoff-oxiden (NO2) häufen sich in den Städten: An mehr als jedem 2ten verkehrsnahen städtischen Mess-punkt wurde 2009 zu hohe (NO2-) Werte gemessen.

Stadtbewohner haben ein Recht auf saubere Atemluft und sollten vor den Gesundheitsgefahren des anschwellenden Autoverkehrs besser geschützt werden.

Kommunen müssen dem Umwelt-verbund (Rad, Bus, Bahn) eine stärkere Bedeutung zumessen - Umweltzonen alleine reichen nicht.

Überschreitungstage PM10

Düsseldorfer Messstationen:

Ludenberger Str.	40
Dorotheenstraße	38
Brinckmannstraße	12
Corneliusstraße	Validierung ?
Aaper Wald	8

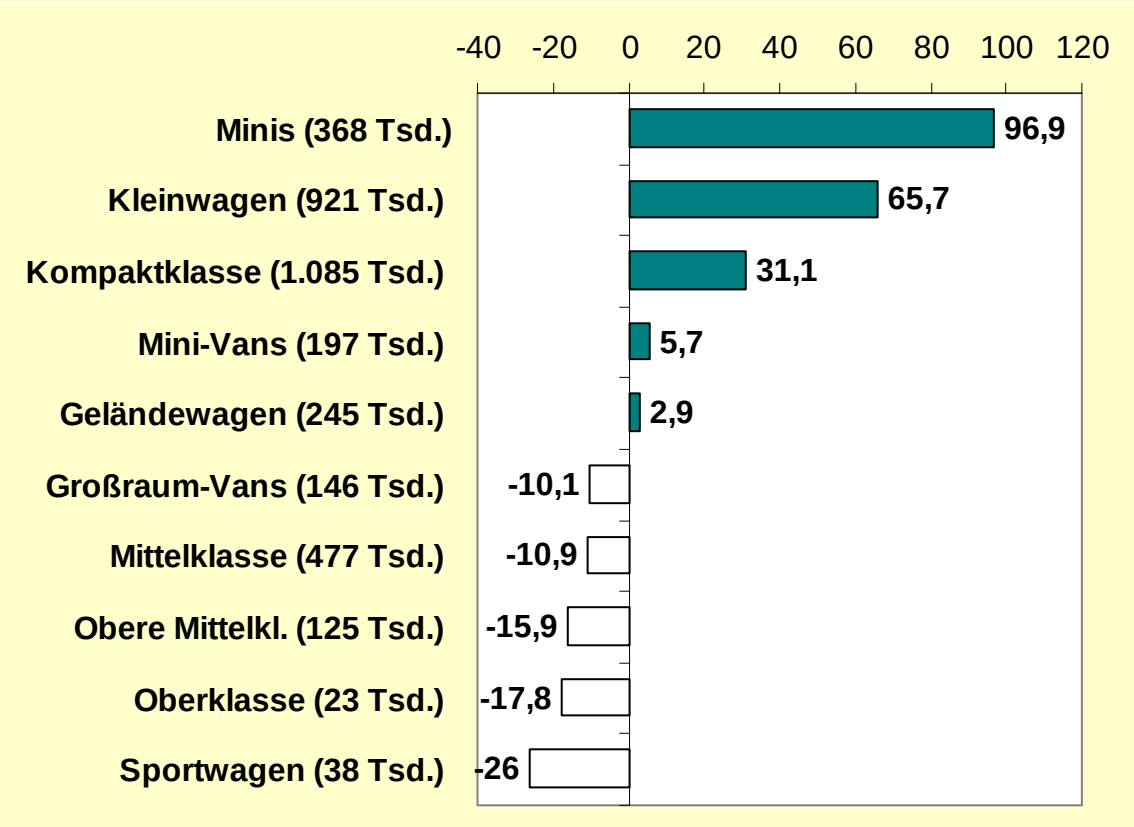
Hinweis: Maximal 35 Über-schreitungstage sind erlaubt

Quelle: Umweltamt Düsseldorf (reale Messwerte) Stand: 31.12.2009

VCD Verkehrsclub Deutschland

Trendwende im Automarkt ? Kleine Spritsparer waren 2009 gefragt

Pkw-Neuzulassungen 2009 (Veränderung z. VJ. in %)
Durchschnittliche Steigerung 2009 zu 2008: + 23%



Quelle: Kraftfahrbundesamt – Neuzulassungen in Tsd. im Jahr 2009

VCD Verkehrsclub Deutschland

Wäre das Stadtleben ohne Auto nicht viel billiger und besser?

Antwort: Billiger auf jeden Fall. Und weniger Autos erhöhen die Lebensqualität – für alle Citoyens !

- Unter Einbeziehung aller Betriebskosten (Benzin, Parken, Versicherung/Steuern, Inspektion, Reifen) und Wertverlust wird der eigene Pkw zum ‚Luxusgut', welcher sich ein großer Teil der Bevölkerung (eigentlich) nicht mehr leisten kann. Und die Autohaltung verteuert sich mehr und mehr.
- Immer mehr Stadtbewohner verzichten auf das eigene Auto. Düsseldorf sind es bereits 36%. Schließlich bietet sich als preiswerte Alternative das Abo-Ticket im VRR-Verbund an - plus Rad und sporadischem Carsharing.
- Ein positiver Trend: Denn die Reduzierung des fließenden und ruhenden Verkehrs tut allen

VCD Verkehrsclub Deutschland

Carsharing - die vorteilhafte und vorbildliche Mobilität

- Carsharing ist die sinnvolle Alternative zum eigenen Pkw.
- Eine fast ideale Ergänzung zu Bahn, Bus und Rad.
- Carsharing ist wirtschaftlich (insbesondere für VRR- und Bahn-Kunden wegen Bonus)
- Einsatz eines Fahrzeugs wird flexibilisiert, intensiviert und optimiert.
- Carsharing empfiehlt sich sowohl für kurze Wege als auch für lange Fahrten.

Carsharing: Stadtbewohner haben viel Auswahl

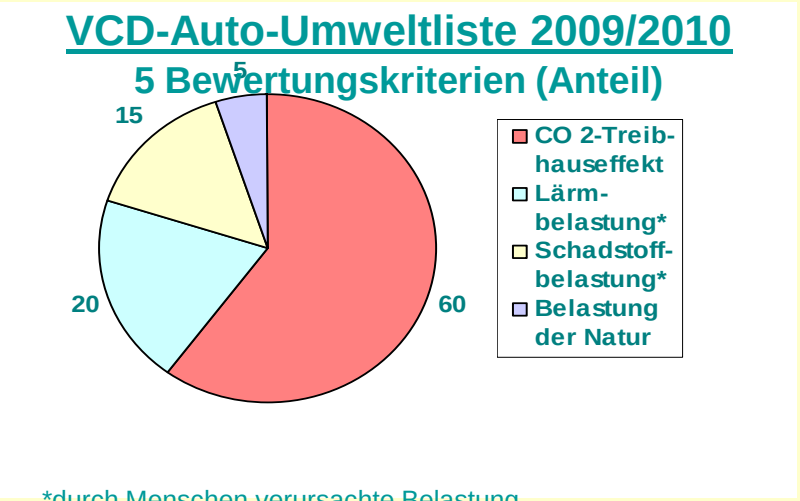
4 Düsseldorfer Anbieter:

1. Greenwheels (30 Standorte)
2. Drive-CarSharing (9 Standorte)
3. DB Carsharing (9 Standorte)
4. Stadtmobil (2 Standorte)

VCD Verkehrsclub Deutschland

Ich will ein CO2-sparendes Auto – wo kann ich mich informieren?

- Antwort: VCD-Auto-Umweltliste besorgen !
- 350 Automarken wurden von Experten nach fünf Umweltkriterien geprüft
- Für Pkws aller Klassen liegen aktuelle Ergebnisse als Kaufhilfe vor
- Bei den Top 10 in dieser Liste liegt der CO2-Ausstoß im Schnitt nur bei 100 gr. pro Kilometer



*durch Menschen verursachte Belastung

Die Klimabesten – CO2 in g/km

1. Smart fortwo coupé cdi 88
2. Toyota Prius Hybrid 89
3. VW Polo 1,6 TDI BlueMotion 96
4. Ford Fiesta 1.6 TDC ECOnetic 98
   Seat Ibiza 1,4 TDI DPF Ecom
5. Toyota iQ 1.0 VVT-i

Wie kann ich Sprit sparend fahren?

Antwort: Vernünftig fahren!

1. Kein Ballast im Auto
2. Reifen mit geringem Rollwiderstand
3. Kurzstrecken und Verschleiß vermeiden
4. Niedrigtourig fahren
5. Schnell schalten
6. Vorausschauend fahren
7. Richtig bremsen
8. Motor aus bei längeren Wartezeiten
9. Überlandverkehr: Tempo drosseln
10. Stromfresser ausschalten

VCD
Verkehrsclub
Deutschland

Sind andere Kraftstoffe oder Antriebe empfehlenswert ?

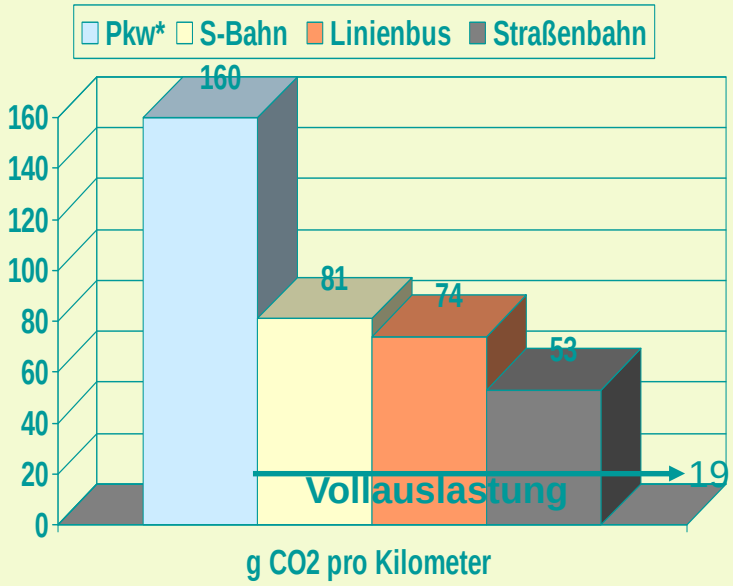
- **Antwort: ja, mit Einschränkungen**
- Hybridmotoren, Erdgas und Flüssiggas sind umweltfreundlicher als traditionelle Benziner oder Dieselfahrzeuge - aber keineswegs ideal
- Elektroautos wären eine gute Lösung, aber noch ist das verfügbare Angebot schmal. Nur Strom aus regenerativen Quellen verbessert die CO2-Bilanz.
- Das Tanken von Biosprit ist aus ökologischen Gründen nicht zu empfehlen.

VCD Verkehrsclub Deutschland

Wie sieht die Umweltbilanz von Bussen und Bahnen aus ?

- **Antwort: sehr gut !**
- Nach Klima-Kalorien-Verbrauch je Personen-KM sind öffentliche Verkehrsmittel generell dem Pkw überlegen.
- Im Stadtverkehr verbessern sich die Relationen deutlich: Bei Vollauslastung kommt man bei S-Bahn, Straßenbahn oder Linienbus nur auf 19 g CO2 pro Kilometer !

Klima-Kalorien-Verbrauch
(ÖPNV; mittlere Auslastung, Pkw: Neuwagen 2006 in der EU)



Quelle: VCD-Berechnungen

VCD Verkehrsclub Deutschland

Öffentliche Verkehrsmittel aus Sicht des Verbrauchers

Was für den ÖV spricht ...

1. Habe mit Bus, Tram und Bahn keine Parkplatzsorgen (88%)
2. Kann die Fahrzeit für andere Dinge nutzen (73%)
3. Kann mich während der Fahrt unterhalten (72%)
4. Fühle mich sicherer als auf dem Fahrrad (67%)
5. Beobachte beim Fahren gerne andere Menschen (65%)
6. Kann mich während der Fahrt entspannen (63%)
7. Billiger als Autofahren (53%)

Was gegen den ÖV spricht ...

1. ÖV sind beim Umsteigen nicht gut aufeinander abgestimmt (70,5%)
2. Tarifsystem ist unübersichtlich (68%) ÖV sind oft unpünktlich (68%)
3. Abstände zwischen den Abfahrts-zeiten sind zu groß (64%)
4. Öffentliche Verkehrsmittel sind mir
   ... zu voll (62%)
   ... zu teuer (62%)
5. Bahnhöfe/Haltestellen sind in einem schlechten Zustand (62%)
6. Die Fahrt dauert mir zu lange (61%)
7. Bedienungsunfreundliche Fahr-kartenautomaten (60%)

Die 7 am häufigsten genannten Vor- und Nachteile (trifft zu, trifft eher zu)

Quelle: Online-Befragung der Prognos AG für die Verbraucherzentrale (Sept. 20[illegible])

VCD Verkehrsclub Deutschland

Unbeschwerte Fahrt mit Bussen und Bahnen - zum günstigen Abo-Preis

- Die Nutzung von Bahnen und Bussen befreit von ... Staustress, Parkplatzsuche, Tanken, Vandalismusschäden
- Innerhalb der Stadt geht es zumeist recht zügig voran.
- Man kann die Fahrzeit anderweitig nutzen: zum Lesen, Träumen, Nachdenken, Beobachten, Telefonieren...
- Vielfahrer fahren mit Ticket 1000/2000 u.a. günstig. Kinder (bis 6 Jahre) und Hunde dürfen umsonst mit
- Rheinbahn-Service: persönliche Beratung, elektronische Fahrplanauskunft rund um die Uhr, Abholdienst für Senioren, aktuelle Sonderofferten (z.B. Radstation gratis)

VCD Verkehrsclub Deutschland

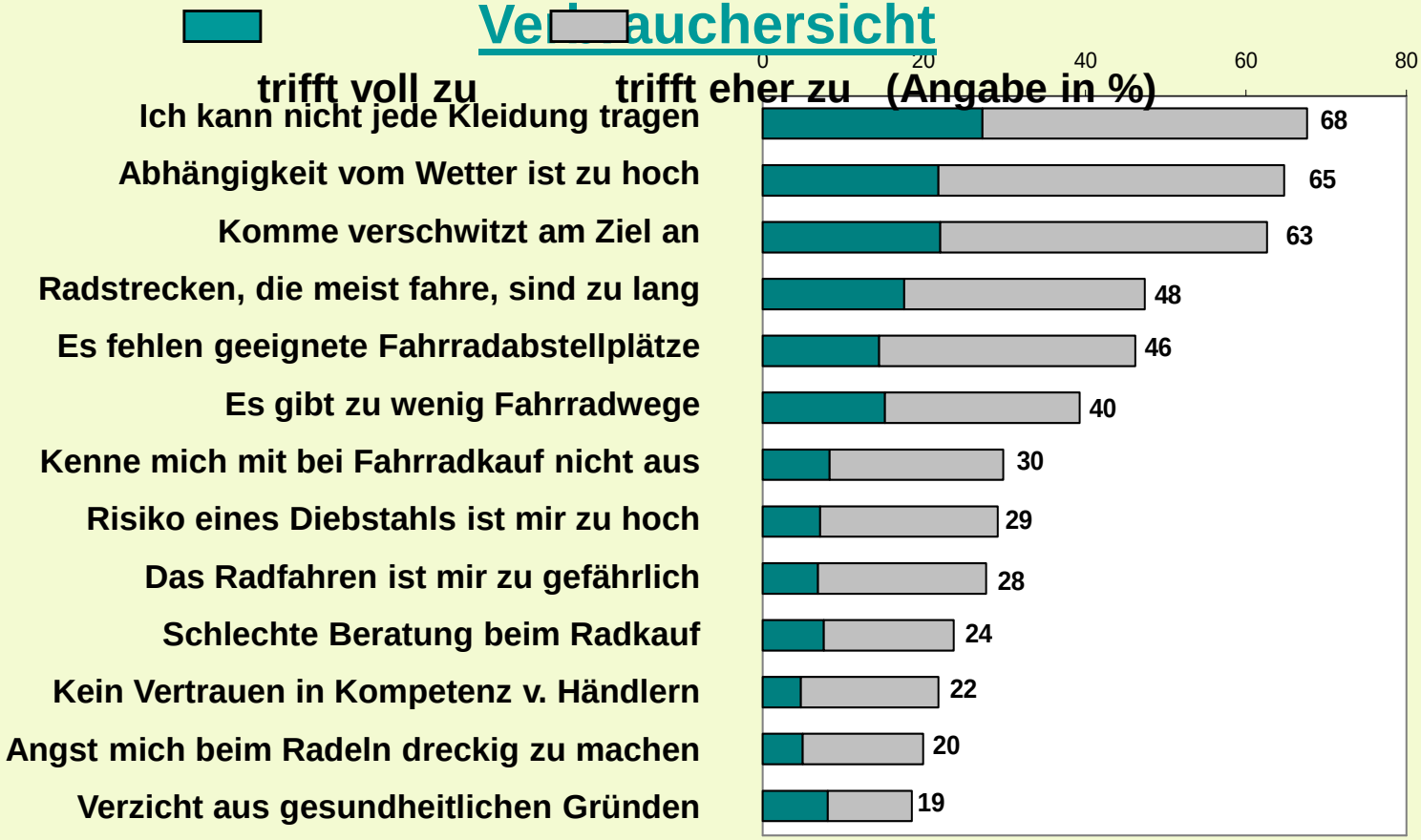
Das Rad: gesunde Mobilität – zu 100% schadstofffrei

- Radfahren ist ‚in' – in Freizeit und im Alltag.
- Radfahren ist gut für die Gesundheit.
- Radeln macht Spaß - vor allem wenn die Sonne lacht:
  77% fühlen sich (eher) gut beim Fahrradfahren.
- Radreisen erleben einen Boom.
- Das Fahrrad ist das einzige Verkehrsmittel, das gar keine Emissionen erzeugt.
- Mit dem Rad kommt man in der Innenstadt fast genauso schnell voran wie mit dem Pkw. Jeder dritte kommt mit dem Fahrrad sogar schneller ans Ziel.

VCD Verkehrsclub Deutschland

Was hält die Leute dann überhaupt noch vom Radeln ab?

Hemmnisse beim Fahrradfahren aus Verbraucher-sicht



Quelle: Online-Befragung der Prognos AG für die Verbraucherzentrale (Sept.

VCD Verkehrsclub Deutschland

Ist Düsseldorf fahrradfreundlich ?

Antwort: Wer die hiesigen Zustände kennt, sagt NEIN !

- Düsseldorf definiert sich als ‚fahrradfreundliche' Stadt. Für Radler sieht die Wirklichkeit weniger rosig aus.
- Durch die Stadt geht es nur im Zick-Zack-Kurs voran. Hauptverkehrrouten bleiben für Pkws reserviert.
- Düsseldorfer Autofahrer verhalten sich rücksichtslos.
- Etat für Radwegeausbau verharrt bei 1 Million Euro – das zwölffache dieser Summe fließt in den Straßenbau.
- Von der viel propagierten ‚Gleichwertigkeit aller Verkehrsträger' und Teilnehmer kann in der Landeshauptstadt Düsseldorf nicht die Rede sein !

VCD Verkehrsclub Deutschland

Die Bahn und das Rad wachsen zusammen – Schritt für Schritt

- Positiv ist: Räder können in S-Bahnen, Straßenbahnen – und sogar bei Busfahrten - mitgenommen werden. Nicht immer – aber immerhin. Für Ticket2000-Besitzer ist der Service gratis.
- Hinter dem Düsseldorfer Hauptbahnhof gibt es seit Herbst 2009 eine Radstation. Davor, auf dem Konrad-Adenauer-Platz, ist weitere große Abstellanlage für Räder in der Planung.

Allerdings müssen viele Hürden noch genommen werden, wie z.B.

... Diebstahlsichere bike&ride-Plätze an allen S-Bahn-Stationen.

... Bequemer Zugang (Aufzüge) und Einstieg in die Waggons.

... Mehrzweckabteile in S-Bahnen und Regionalzügen .

... Kombi-Tickets für Rent-a-bike und öffentlichem Nahverkehr.

... Mitnahme von Rädern auch auf ICE-Strecken.

VCD Verkehrsclub Deutschland

Billigflugreisen haben ihren Reiz – sind sie ökologisch vertretbar ?

- **Antwort: Flugreisen sind wahre Klimakiller!**
- Der Flugtourismus macht alle Energieanstrengungen zunichte – weltweit!
- Fliegen ist noch klima-schädlicher als Autofahren.
- Nachhaltiger Tourismus heißt: Anreise mit Bahn oder Reisebus
- Am Urlaubsort: Radtouren.

Klima-Kalorien nach Reisearten

		CO2/Personen-KM
ICE	(Mittelwert)	47
Bus	(Mittelwert)	31
Flugreisen		
Kurzstrecke (< 800 KM)		300
Mittelstrecke		250
Langstrecke (> 3.000 KM)		150
Flug: Gesamtausstoß		
Flug nach Teneriffa		1.600*
Flug nach Thailand		7.000*

*Hin- und Rückflug (unter Einrechnung der Höhenwirkung erhöht sich der Wert um ein Vielfaches)

Quelle: VCD

VCD Verkehrsclub Deutschland

Kann ich als Einzelner überhaupt etwas fürs Klima tun ?

- **Antwort: Beim Klimaschutz kommt es auf Jeden an !**
- Wer seine persönliche Mobilität bewusst gestaltet und mit Bedacht konsumiert verbessert die Lebensqualität, fördert seine Gesundheit – und spart noch Geld.
- Bundesumweltministerium, Verbraucherzentralen und 5 Initiativen (inkl. VCD) machen Verbraucher stark: „Für gutes Klima – für mich, für dich und für uns alle!“

„Starke Verbraucher für ein gutes Klima‘

Logo der Verbraucherkampagne

für mich. für dich.
fürs klima.
verbraucherfuersklima.de

VCD
Verkehrsclub
Deutschland

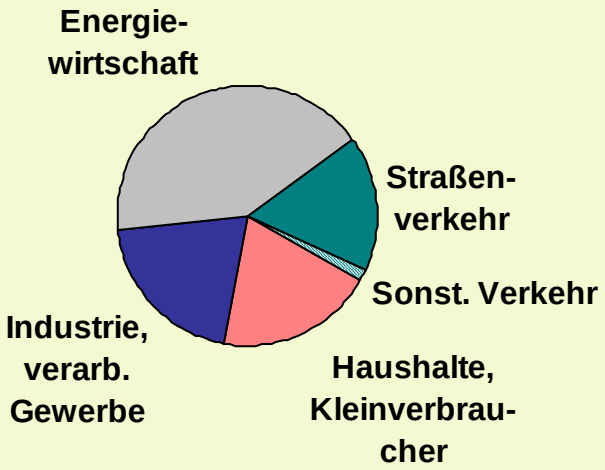
Initiativen schließen sich zusammen: Für mehr Klimaschutz – im Verkehr!

Die verkehrspolitisch aktiven Düsseldorfer Vereine/Initiativen nehmen die Ausklammerung des Verkehrs aus dem Klimaschutz-programm der Stadt nicht mehr hin. Gefordert wird ein CO2-Reduktion auch im Verkehr!

Am 18. Dezember 2009 wurde dem Rat der Stadt ein Dringlich-keitsappell übergeben, der eine klimafreundlichere Verkehrspolitik in der Stadt Düsseldorf anmahnt.

Im Juli 2010 soll es einen gemein-samen Aktionstag für die Trend-wende - von der ‚autogerechten' zur menschengerechten Stadt - geben.

CO2-Ausstoß nach Herkunft gesamt 0,9 Mrd. t CO2 jährlich



Quelle: Verkehr in Zahlen, Umweltbundesamt (Werte 2006)

VCD Verkehrsclub Deutschland

Mobilität so wie bisher – dies geht künftig einfach nicht mehr !

Mahnende Worte von Horst Köhler, Bundespräsident ...

„Wir haben unsere Freiheit eingeschränkt, um die Freiheit zu gewinnen, spontan mit dem Auto losfahren zu können, wohin wir möchten. Dabei haben wir es akzeptiert, dass Autoabgase die Umwelt belasten und uns daran gewöhnt, dass wir im Straßenverkehr sehr auf unsere Kinder aufpassen müssen.“

„Immer mehr Anwohner wünschen sich verkehrsberuhigte Wohngebiete. Viele Städte haben Autos aus dem Zentrum verbannt und Fußgängerzonen eingerichtet.“

„Mobilität, so wie wir sie heute praktizieren, ist nicht zukunftsfähig. Um künftig mobil zu bleiben, müssen wir umdenken. Denn immer mehr vom Gewohnten führt zum Verkehrsinfarkt.“

„Wir brauchen die Bereitschaft eines jeden einzelnen zur umweltgerechten Mobilität!“

Freie Zitate aus dem Grußwort von Horst Köhler anlässlich der ADAC-Preisverleihung „Gelber Engel“ am 14. Januar 2010 in München

VCD Verkehrsclub Deutschland

Vorstellung des VCD: der einzige Verkehrsclub mit Klimaschutz

- Verkehrsclub Deutschland (VCD) – steht für sozial-verträglichen und umweltfreundlichen Verkehr !
- Interessenvertretung für ökologische Verkehrspolitik
  gegründet 1986, heute rd. 63.000 Mitglieder u. Förderer
- Verkehrsclub, vollwertige Alternative zum ADAC
  Zeitschrift fairkehr, Schutzbrief, Kfz-Versicherung, Service und Mobilitätsberatung, ökologischer Tourismus, Geschäftsreisen
- Jährliche und aktuelle bundesweite Projekte
  z.B. Verbraucherkampagne ‚für dich, für mich, fürs Klima', Autoumweltliste, Jugendprojekte (Zu Fuß zur Schule, Radschlag), Aktion ‚Rußfrei fürs Klima' u.a.
- Bundes- und landesweite Präsenz (Landesverband NRW)
- und hier vor Ort: KV Düsseldorf (inkl. Mettmann und Neuss)
  Herausgeber von ‚mobil-in-D', Umweltmagazin Grünstift

VCD
DER EINZIGE MIT
KLIMA
SCHUTZ
FAKTOR

VCD
Verkehrsclub
Deutschland